

Ressort: Politik

Edathy plant Auftritt vor Bundespressekonferenz

Berlin, 19.11.2014, 07:37 Uhr

GDN - Der frühere SPD-Bundestagsabgeordnete Sebastian Edathy will am 18. Dezember vor die Medien treten und plant einen Auftritt in der Bundespressekonferenz. "Ich habe heute fernmündlich den Vorsitzenden der Bundespressekonferenz darüber informiert, dass ich als Gast für ein Statement und die Beantwortung von Fragen am Vormittag des 18. Dezember 2014 - vor meinem Besuch des Untersuchungsausschusses des Deutschen Bundestages - zur Verfügung stehe", schrieb Edathy auf seiner Facebook-Seite.

"Diese Anregung wurde zustimmend aufgenommen." Zuvor hatte Edathy nach der Ankündigung des Landgerichts Verden, den Prozess gegen ihn zu eröffnen, von einer "öffentlichen Hinrichtung" gesprochen. So behauptete beispielsweise das ZDF angeblich fälschlicherweise, er habe E-Mail-Konten und Inhalte seiner Cloud gelöscht, so Edathy. "Cloud habe ich nie benutzt, E-Mail-Konten nicht gelöscht, aber wenn's der öffentlichen Hinrichtung dient", hieß es in dem weiteren Eintrag Edathys.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44841/edathy-plant-auftritt-vor-bundespressekonferenz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619